

Die aktuelle Situation in der Ausländerbehörde beschäftigt sowohl die Stadtverwaltung als auch den Stadtrat seit Monaten. Aus diesem Grund sind aus unserer Sicht weitere Nachfragen notwendig.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wie viele nicht dauerhaft besetzte Stellen gibt es Stand 15.11.2022 in der Ausländerbehörde? Bitte nach Vergütungsgruppen aufgliedern.
2. Wie viele Stellen sind nur vorübergehend besetzt und für wie lange? Bitte nach Vergütungsgruppe aufschlüsseln.
3. Wieviele Mitarbeiter:innen sind aktuell in die Ausländerbehörde abgeordnet und für wie lange?
4. Wie hoch ist Stand 31.10.2022 die Abwesenheitsquote in der Ausländerbehörde?
5. Wie viele Überlastungsanzeigen gab es seit 01.01.2022 in der Ausländerbehörde und wie wurden diese bearbeitet? Bitte nach Vergütungsgruppen aufschlüsseln.
6. Inwieweit sind die Zuständigkeiten der einzelnen Teams voneinander abgegrenzt und definiert?
7. Gibt es in den drei bestehenden Teams ein einheitliches Verfahren zu den relevanten Kundenprozessen (z.B. für Kundenvorsprachen)?
8. Gibt es ein regelmäßiges Berichtswesen? Wenn ja, in welchen Abständen werden diese mit den nachgeordneten Führungskräften und Mitarbeitern besprochen bzw. ausgewertet (z.B. in Qualitätszirkeln o.ä.)?
9. Wird an einem Organisationsentwicklungskonzept gearbeitet, wenn ja von wem (intern oder extern), ist die Personalvertretung darin involviert und wann liegt dieses vor?
10. Im Bericht des Bürgermeisters wurde ausgeführt, dass für aus der Zeitarbeit übernommene Mitarbeiter eine Qualifizierung vorgenommen wird. Wie lange dauert die Qualifizierung, welche Module werden dabei geschult und in welcher Form/Methode erfolgt das (Selbststudium, Lehrunterricht für wie viele Stunden)?
11. Nach welcher Systematik werden die Anträge für die Bearbeitung aktuell priorisiert?
12. Es wurde immer wieder ausgeführt, dass es viele Weg-Bewerbungen aus der Behörde gab und gibt. Wie wird damit führungstechnisch umgegangen, gibt es Entwicklungsperspektiven für die dort Beschäftigten, sind die Möglichkeiten des Vergütungssystems ausgeschöpft und ist die Bewertung der Tätigkeiten mit der in anderen Kommunen Sachsen-Anhalts vergleichbar?
13. Wie viele unerledigte Aufenthaltstitel gibt es gegenwärtig insgesamt und wie viele sind davon älter als 3 Monate?
14. Wie lange ist die gegenwärtige rechnerische Bearbeitungsdauer eines bearbeitungsreifen Aufenthaltstitels?

gez. Eric Eigendorf  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)